

# schülke → Betriebsanweisung nach § 14 Gefahrstoffverordnung

Arbeitsbereich:  
Tätigkeit:

## Gefahrstoffbezeichnung

**mikrozid® AF liquid**

## Gefahren für Mensch und Umwelt



### ACHTUNG

H226  
H319  
H336

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
Verursacht schwere Augenreizung.  
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.



## Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. • **BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:** Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. • **Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.**

Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Dampf nicht einatmen. Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.



#### Handschutz:

Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Dermatril (Schichtdicke: 0,11 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Camatril (> 120 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.



#### Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

#### Körperschutz:

Arbeitskleidung oder Laborkittel.

#### Atemschutz:

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Können in Ausnahmesituationen die Arbeitsplatzgrenzwerte nicht eingehalten werden, so sollte nur kurzzeitig ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Empfohlener Filtertyp: A-P2 oder ABEK-P2 Atemschutz gemäß EN141.

## Verhalten im Gefahrfall

Notruf: \_\_\_\_\_

### Bei UNFALL, BRANDFALL oder STOFFFREISETZUNG den NOTFALL-und ALARMPLAN beachten

#### Brandbekämpfung:

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### Geeignete Löschmittel:

Löschpulver Alkoholbeständiger Schaum Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Wassersprühstrahl

#### Ungünstige Löschmittel:

KEINEN Wasserstrahl einsetzen.

#### Reinigung/Aufnahme:

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

#### Umweltschutz:

Eindringen in den Untergrund vermeiden., WGK 1

## Erste Hilfe

Notruf: \_\_\_\_\_

#### Allgemeine Hinweise:

Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.

#### Einatmung:

An die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

#### Augenkontakt:

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt aufsuchen.

#### Hautkontakt:

Mit viel Wasser abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

#### Verschlucken:

KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Arzt aufsuchen.

#### Ersthelfer:

## Sachgerechte Entsorgung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung von Produktresten in Abstimmung mit dem Abfallbeauftragten.

Abfallschlüssel-Nr.: AVV 070604\*

#### Abfallbeauftragter: